

# Bürener B-Ligist trumps ganz groß auf

**HALLENFUSSBALL:** SG Meerhof/Essentho landet beim 8. Westheimer Masters völlig überraschend auf dem dritten Platz

■ **Bad Arolsen (FB).** Als krasser Außenseiter war der Bürener B-Ligist SG Meerhof/Essentho beim 8. Westheimer Hallenmasters in der Großsporthalle Bad Arolsen an den Start gegangen. „Wir sind auch ohne große Erwartungen dort hingefahren“, gibt SG-Trainer Andreas Kampmann zu. Doch seine Schützlinge drehten bei dem hochkarätig besetzten Hallenturnier groß auf und landeten völlig überraschend auf dem dritten Rang.

Meerhof/Essentho konnte dabei diverse Landes- und Bezirksligisten hinter sich lassen. Auch Verbandsligist und Titelverteidiger TSV/FC Korbach landete hinter dem aktuellen Tabellendritten der Bürener B-Liga. Immerhin stellten die Korbacher mit René Huneck den besten Torjäger des Turniers. Der ehemalige Stürmer des SC Paderborn markierte elf Treffer.

Ein enorm wichtiges Tor erzielte unterdessen Sven Meyer von der SG Meerhof/Essentho. Im letzten Vorrundenspiel gegen den FC Westheim/Oesdorf netzte Meyer zehn Sekunden vor Schluss zum 1:1-Endstand ein und verhinderte damit das Vorrunden-Aus der SG. „In der

Gruppenphase haben wir sicher ein wenig Glück gehabt“, sagt Andreas Kampmann angesichts der Tatsache, dass sich sein

Team als Gruppendritter gerade noch für die Zwischenrunde am Sonntag qualifizieren konnte.

Doch am zweiten Turniertag

legten die B-Liga-Kicker noch eine Schuppe drauf, wenngleich Meerhof/Essentho auch in der Zwischenrunde vor dem Aus

stand. So konnte zunächst eine 2:0-Führung gegen RW Erlinghausen nicht ins Ziel gebracht werden, ehe die SG mit 0:2 gegen den VfB Marsberg unterlag. Doch 2:1-Siege gegen TuS Bad Arolsen und Gastgeber SG Rhoden/Schmillinghausen brachten die Mannen des Trainerduos Andreas Kampmann/Hans von Rüden ins Halbfinale.

In dem lieferte sich der Bürener B-Ligist gegen den Landesligisten SC Willingen ein Duell auf Augenhöhe. Janes Wittgen traf zum zwischenzeitlichen 1:1, doch letztlich behielt Willingen mit 2:1 die Oberhand. Im kleinen Finale gelang Meerhof/Essentho dann ein 3:2-Erfolg gegen den VfB Marsberg. Tore von Sven Meyer (2) und Florian von Rüden sorgten für den krönenden Abschluss eines Turniers, in dem Veton Topalaj mit sechs Treffern der erfolgreichste Tor-schütze der SG gewesen war.

Der Hallenmasters-Titel ging an den hessischen Kreisoberligisten SG Vasbeck/Adorf, der das Finale gegen Willingen mit 1:0 gewann. Die Bürener Vertreter BSV Fürstenberg, SV Henglar und VfJ Helmern waren in der Vorrunde ausgeschieden.



**Sie düpierten die Konkurrenz:** Die drittplatzierte SG Meerhof/Essentho um (vorne v. l.) Kevin Krause, Torwart David Hahne, Velican Poalat und Veton Topalaj sowie (hinten v. l.) Florian von Rüden, Sven Meyer, Matthias Lücken, Janes Wittgen, Mathias Speckamp und Trainer Andreas Kampmann. FOTO: HUBERT RÖSEL